

Modell Didaktische Analyse (nach Wolfgang Klafki)

Fragen

1. Was sollen die TN lernen? → **Lernziel**

Kenntnisse (GR, WS, Ph) Fertigkeiten (LV, HV, Spr, TP) Haltungen (Interkulturelles Verstehen) = alles spezifiziert

2. Was sollen die TN tun, um das Lernziel zu erreichen? → **Lernaktivitäten**

*einen Text lesen oder hören, Fragen stellen oder beantworten
diskutieren, etwas aufschreiben, erklären, zeichnen, sich etwas ansehen,
Informationen ordnen, global, selektiv, detailliert lesen/hören,*

3. Wie arbeiten die TN, individuell, in Gruppen oder...? → **Sozialformen**

*Lehrervortrag, Unterrichtsgespräch, Gruppenarbeit, Klassengespräch, Partnerarbeit,
Einzelarbeit, Kettenübung*

4. Woran, womit werden die Lernaktivitäten ausgeführt? → **Material**

*Bilder, Fotos, Film, Texte, Wörter, Wortkisten, Bilder und Texte, Straßenpläne, Dialog,
Dialogmuster, Redemittel, Wortkarten, Tabellen, Grafiken, Übungen ...*

5. Mit Hilfe welcher Medien/Träger/Verstärker werden die Materialien
dargeboten? → **Medien**

Das Lehrwerk, Fotokopien, Zeitungen, Kassettenspieler, Kassette, PC, CD-Rom, OHP

6. Was muss ich als Lehrer tun? → **Lehrerrolle**

*führt in das Thema ein, erklärt, bewegt sich im Klassenraum, notiert Fehler, berät
Gruppenarbeit, hilft, fasst zusammen, moderiert...*

Phasen / Allgemeine Didaktik

Einstiegsphase	Erarbeitung	Ergebnissicherung
Vermittlung des Orientierungsrahmens Einführung in zentrale Aspekte des neuen Themas Anknüpfen an Vorverständnis Soll disziplinieren Ermöglichen eines handelnden Umgangs mit dem Thema	Förderung der Sach- Sozial und Sprachkompetenz der Schüler Weiterentwicklung der Methodenkompetenz Förderung der Selbständigkeit	Protokollierung und Dokumentation Sicherung der Verbindlichkeit Übung und Vertiefung der angeeigneten Kompetenzen Kritische Bewertung Demokratische Kontrolle

Phasen / Fremdsprachenunterricht

Bewusstmachung		
Sprachaufnahme	Sprachintegration	Sprachanwendung
Vorbereitungsphase Bilder, Gespräch, Wortschatz etc.	Textarbeitsphase mit textgebundenen Aufgaben / Übungen	Übungs- und Anwendungsphase, freie Aufgaben

Phase 1:	Phase 2:	Phase 3:	Phase 4:	Phase 5:
Aktivierung /Vorentlastung/Einführung	Thematische Differenzierung	Strukturelle Differenzierung	Expansionsphase	Integrations- und Reflexionsphase

Phasen im Fremdsprachenunterricht

rezeptiv → produktiv

stark gesteuert (eine korrekte Lösung) → weniger stark gesteuert
(Wahlmöglichkeiten) → selbstständiges Lernen

1. Aktivierung/ Vorentlastung/ Einführung	<ul style="list-style-type: none"> -Vorwissen aktivieren (Assoziogramm) -Erweiterung des Vorwissens (Vorentlastung; Schlüsselwörter erklären) -Hypothesen bilden
2. Thematische Differenzierung	<ul style="list-style-type: none"> -eigentliche Beschäftigung mit Thema (mdl. oder schriftl. Texte) -globales Verständnis -Steuerung durch Text und Aufgaben (keine Grammatikaufgaben!!) -entdeckende Verfahren: Suchfragen formulieren -Bekanntes/ Neues unterstreichen
3. Strukturelle Differenzierung	<ul style="list-style-type: none"> -Ergebnisse werden aufgenommen/ vertieft -weitere Bsp. zur Vertiefung -Grammatik+WS: Übungen zum Behalten -Vermittlung von Strategien
4. Erweiterung/ Expansion	<ul style="list-style-type: none"> -Gelerntes und Vertieftes wird an schwierigeren Text zurückgetragen oder in komplexere Aufgaben integriert (z.B. Projektarbeit) -Erarbeitetes soll erprobt, gefestigt, erweitert werden -Aktivität stärker auf Lerner übertragen
5. Integration/ Reflexion	<ul style="list-style-type: none"> -Gelerntes soll Lerner in seine Wissensstrukturen integrieren, anwenden oder auf neue Kontexte übertragen (Transfer)